

Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO Datenerhebung direkt beim Betroffenen

Wohnungsunternehmen armin hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH

1. Grundangaben

Gem. Art. 13 EU-DSGVO werden der betroffenen Person hiermit nachfolgende Informationen zur Verfügung gestellt.

1.1 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH
Hirschzeller Straße 4
87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341/96070-0
Fax: 08341/9607029
E-Mail: hezinger@hezinger.com
Webseite: <http://www.hezinger.com>
Handelsregister-Nr.: HRB 4043
USt-IdNr.: DE128665887

1.2 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter
Hirschzeller Straße 4
87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341/96070-0
Fax: 08341/9607029
E-Mail: hezinger@hezinger.com

1.3 Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Zweck der Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist insbesondere die Abwicklung sämtlicher Vorgänge, die den Verantwortlichen, Kunden, Geschäftspartner, Interessenten oder sonstige vorvertragliche oder Vertragliche Beziehungen zwischen den genannten Gruppen oder gesetzliche Pflichten des Verantwortlichen betreffen. Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO dient unserem Unternehmen als gesetzmäßige Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, wie dies beispielsweise bei Verarbeitungsvorgängen der Fall ist, die für eine Lieferung von Waren oder die Erbringung einer sonstigen Leistung oder Gegenleistung notwendig sind, so beruht die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO. Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zu unseren Produkten oder Leistungen. Unterliegt unser Unternehmen einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten notwendig wird, wie beispielsweise zur Erfüllung und Einhaltung gesetzlich vorgegebener steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung dieser Daten auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO. In seltenen Fällen könnte die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich werden, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen. Dies wäre beispielsweise der Fall, wenn ein Besucher in unserem Betrieb verletzt werden würde und daraufhin sein Name, Alter, die Krankenkassendaten oder sonstige lebenswichtigen Informationen an einen Arzt, ein Krankenhaus oder sonstige Dritte weitergegeben werden müssten. Dann würde sich die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe d DSGVO beruhen. Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlage erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich bei der betroffenen Person um ein Kind handelt. Solche Verarbeitungsvorgänge sind uns insbesondere deshalb gestattet, weil sie durch die Europäischen Gesetzgeber besonders erwähnt werden. Er vertrat insoweit die Auffassung, dass ein berechtigtes Interesse anzunehmen sein könnte, wenn die betroffene Person ein Kunde des Verantwortlichen ist.

1.4 Wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f EU-DSGVO beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden

Basiert die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Rechtsgrundlage des Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO, ist unser berechtigtes Interesse, welches unser Unternehmen oder Dritte verfolgen, die Durchführung unserer Geschäftsfähigkeit zugunsten des Wohlergehens all unserer Mitarbeiter und unserer Anteilseigner.

1.5 Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, welche durch die Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH erhoben und verarbeitet werden, können an Dritte und Auftragsverarbeiter außerhalb unseres Unternehmens weitergegeben werden. Als Auftragsverarbeiter gilt eine Stelle außerhalb des Unternehmens, welche personenbezogene Daten im Auftrag des Unternehmens weisungsgebunden verarbeitet. Insbesondere können die personenbezogenen Daten der betroffenen Person an unsere Dienstleister und an nachfolgende Stellen übermittelt werden:

- Interne Verarbeitung
- Konzerninterne Verarbeitung
- Öffentliche Stelle
- Externe Stellen
- Weitere externe Stellen
- Sonstige Stellen

1.6 Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Alle Unternehmen und Niederlassungen, die unserem Konzern angehören und ihren oder einen Geschäftssitz in einem Drittland haben oder internationale Organisationen, können, auch wenn dies nicht geplant ist, zu den Empfängern von personenbezogenen Daten gehören. Die Adressen sämtlicher Konzerngesellschaften sind auf unserer Internetseite abrufbar. Ferner kann eine Liste aller Konzerngesellschaften bei unserem Datenschutzbeauftragten angefordert werden. Gemäß Artikel 46 Absatz 1 DSGVO darf der Verantwortliche oder ein Auftragsverarbeiter nur dann personenbezogene Daten an ein Drittland übermitteln, wenn der Verantwortliche oder der Auftragsverarbeiter geeignete Garantien vorgesehen hat und sofern den betroffenen Personen durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen. Geeignete Garantien können, ohne dass es hierzu einer besonderen Genehmigung einer Aufsichtsbehörde bedarf, durch Standarddatenschutzklauseln abgebildet werden. Mit allen Empfängern aus Drittländern werden vor der ersten Übermittlung personenbezogener Daten die EU-Standarddatenschutzklauseln vereinbart. Folglich ist sichergestellt, dass für sämtliche Verarbeitungen von personenbezogenen Daten geeignete Garantien, durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe gewährleistet sind, die sich aus den EU-Standarddatenschutzklauseln ergeben. Jeder Betroffene kann eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln von unserem Datenschutzbeauftragten erhalten. Zudem sind die Standarddatenschutzklauseln auch im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl. 2010 / L 39, Seite 5-18) verfügbar. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten des Betroffenen kann über eine Webanwendung im Internet erfolgen. Die Vertraulichkeit, die Integrität, die Authentizität und die Verfügbarkeit dieser personenbezogenen Daten kann damit nicht garantiert werden. Ihre bereitgestellten personenbezogenen Daten können über die Webanwendung auch in Drittländern abgerufen werden, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen.

1.7 Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden nach der Erhebung bei der Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für die jeweilige Aufgabenerfüllung (Punkt C) erforderlich ist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind. Soweit die Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH verpflichtet ist, Unterlagen einem staatlichen Archiv anzubieten, darf eine Löschung erst erfolgen, nachdem die Unterlagen einem Archiv angeboten wurden.

2. Weitere allgemeine Pflichtangaben

Die Grundinformationen und die nachfolgend aufgeführten weiteren Pflichtangaben werden zudem auf der Unternehmenseigenen Internetseite <https://www.hezinger.com> veröffentlicht. Die nachfolgenden Punkte werden zudem lediglich auf der Unternehmenseigenen Internetseite veröffentlicht und nicht schriftlich vorgelegt. Sollte die betroffene Person, bei welcher personenbezogene Daten erhoben worden sind oder erhoben werden sollen, jedoch eine schriftliche Ausfertigung dieses Schreibens einfordern, ist dies als Verantwortlicher zu gestatten.

2.1 Bezeichnungen der Verarbeitungstätigkeit

Nach der DSGVO stehen dem Betroffenen insbesondere nachfolgende Rechte zu. Sollte er von seinen nachfolgenden Rechten Gebrauch machen, prüft die Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung der Rechte hat sich dieser an den Datenschutzbeauftragten der Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH zu wenden.

A. Auskunftsrecht

Jeder Betroffene, dessen personenbezogene Daten durch die Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH verarbeitet werden, hat gemäß Artikel 15 DSGVO ein Recht über die zu seiner Person gespeicherten Daten Auskunft zu erhalten. Dieses Auskunftsrecht erstreckt sich auf alle durch die Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH verarbeitenden personenbezogenen Daten eines jeden Betroffenen. Das Recht kann problemlos und in

angemessenen Abständen wahrgenommen werden, damit sich jeder Betroffene der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten stets bewusst ist und deren Rechtmäßigkeit überprüfen kann (Erwägungsgrund DSGVO).

B. Recht auf Berichtigung

Nach Artikel 16 Satz 1 DSGVO hat jede natürliche betroffene Person das Recht, von unserem Unternehmen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Zudem wird durch Artikel 16 Satz 2 DSGVO normiert, dass der betroffenen natürlichen Person unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke das Recht zusteht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

C. Recht auf Löschung

Jeder betroffenen natürlichen Person steht ein Recht auf Löschung und Vergessen werden der personenbezogenen Daten nach Artikel 17 DSGVO zu. Auch dieses Recht kann über eine Kontaktaufnahme zu dem Datenschutzbeauftragten unseres Unternehmens geltend gemacht werden. Das Recht gilt gemäß Artikel 17 Absatz 3 Buchstabe b DSGVO nicht, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, unser Unternehmen unterliegt, erforderlich ist. Dies hat zur Folge, dass unser Unternehmen ein Löschantrag erst nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist genehmigen kann.

D. Einschränkung der Verarbeitung

Gemäß Artikel 18 DSGVO steht jeder betroffenen natürlichen Person ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung zu. Eine Einschränkung der Verarbeitung kann verlangt werden, wenn eine der Voraussetzungen aus Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe a-d DSGVO zutrifft.

E. Recht auf Widerspruch

Des Weiteren garantiert Art. 21 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten.

F. Recht auf Datenübertragbarkeit

Artikel 20 DSGVO gewährt dem Betroffenen grundsätzlich ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Nach dieser Vorschrift hat der Betroffene unter den Voraussetzungen des Artikel 20 Absatz 1 Buchstabe a, b DSGVO das Recht, die ihn betreffenden personenbezogenen Daten, die er dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, zu übermitteln.

2.2 Widerrufsrecht bei Einwilligung

Beruhet eine Verarbeitung personenbezogener Daten auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO, was der Fall ist, wenn die betroffene Person eine Einwilligung in eine Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke erteilt hat oder beruht die Verarbeitung auf Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO, der die ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten regelt, so hat die betroffene Person nach Artikel 7 Absatz III Satz 1 DSGVO das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt, Artikel 7 Absatz 3 Satz 2 DSGVO. Der Widerruf der Einwilligung muss so einfach wie die Erteilung der Einwilligung sein, Artikel 7 Absatz 3 Satz 4 DSGVO. Daher kann der Widerruf der Einwilligung stets auf demselben Weg erfolgen, wie die Einwilligung erfolgte oder auf jede andere Art, die von der betroffenen Person als einfacher betrachtet wird. In der heutigen Informationsgesellschaft dürfte der wohl einfachste Weg für den Widerruf einer Einwilligung eine simple E-Mail sein. Sofern der Betroffene eine gegenüber unserem Unternehmen getroffene Einwilligung widerrufen möchte, so ist eine einfache E-Mail an den Datenschutzbeauftragten oder einen weiteren Mitarbeiter hierfür ausreichend. Alternativ kann die betroffene Person einen beliebigen anderen Weg wählen, um den Widerruf der Einwilligung mitzuteilen.

2.3 Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 13 III d, 77. I EU-DSGVO)

Als Verantwortlicher ist die unser Unternehmen gemäß Artikel 13 Absatz 3 Buchstabe d DSGVO verpflichtet, dem Betroffenen das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde mitzuteilen. Das Beschwerderecht wird in Artikel 77 Absatz 1 DSGVO geregelt. Nach dieser Vorschrift hat jede betroffene Person unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt. Das Beschwerderecht wurde durch den unionalen Gesetzgeber ausschließlich dahingehend beschränkt, dass es nur gegenüber einer einzigen Aufsichtsbehörde ausgeübt werden kann (Erwägungsgrund 141 Satz 1 DSGVO). Diese Regelung soll Doppelbeschwerden in gleicher Sache durch die gleiche betroffene Person vermeiden. Sofern sich eine betroffene Person über unser Unternehmen beschweren möchte, wird darum gebeten, nur die zuständige Aufsichtsbehörde zu kontaktieren:

Datenschutz

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 27
91522 Ansbach
Telefon: +49 (0) 981 53 1300
Telefax: +49 (0) 981 53 98 1300
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

2.4 Gesetzliche oder vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten für den Vertragsabschluss; Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung (Art.13 II e EU-DSVGO)

Unser Unternehmen klärt den Betroffenen hiermit darüber auf, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Steuervorschriften) oder sich auch aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum Vertragspartner) ergeben kann. Mitunter kann es zu einem Vertragsschluss erforderlich sein, dass eine betroffene Person unserem Unternehmen personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die in der Folge durch die dieses verarbeitet werden müssen. Die betroffene Person ist beispielsweise verpflichtet unserem Unternehmen personenbezogene Daten bereitzustellen, wenn dieses mit ihr einen Vertrag abschließt. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit dem Betroffenen nicht geschlossen werden könnte. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch den Betroffenen muss sich der Betroffene an den Datenschutzbeauftragten oder einen Mitarbeiter der Armin Hezinger Immobilien & Hausverwaltung GmbH wenden. Der Datenschutzbeauftragte oder Mitarbeiter klärt den Betroffenen einzelfallbezogen darüber auf, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsabschluss erforderlich ist, ob eine Verpflichtung besteht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche Folgen die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte.

2.5 Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.